



An
alle öffentlichen und privaten Schulen
Schulleitungen

nachrichtlich an
die regionalen Schulaufsichten

Geschäftszeichen (bitte angeben)

II A Sp Mi

Matthias Mikolajski-Kusche

Tel. +49 30 90227 5308

Zentrale +49 30 90227 5050

matthias.mikolajski-kusche

@senbjf.berlin.de

Bernhard-Weiß-Str. 6, 10178 Berlin

.08.2021

Aufruf Bundesjugendspiele 2021/2022

Die Bundesjugendspiele haben sich in den letzten Jahren weiter als ein fester Wettbewerb in der Schule etabliert. Dies ist insbesondere deshalb gelungen, weil das Angebot der Bundesjugendspiele mittlerweile breit gefächert ist. Sie machen allen Schülerinnen und Schülern mit unterschiedlichen Zugängen zum Sport ein nicht nur leistungsorientiertes Angebot, bei dem Spiel, Sport und Bewegung als etwas sehr Positives erfahren werden können.

Die Inhalte der Bundesjugendspiele orientieren sich an den Grundformen der Bewegung und berücksichtigen dabei die Prinzipien der Vielseitigkeit und Wahlmöglichkeit. Sie werden in den drei Grundsportarten **Geräturnen**, **Leichtathletik** und **Schwimmen** ausgeschrieben.

Die Bundesjugendspiele sind in drei Angebotsformen gegliedert:

1. **Wettkampf:** Sportartspezifischer Mehrkampf der jeweiligen Grundsportart
(in der Leichtathletik und im Schwimmen erst ab Jahrgangsstufe 3)
2. **Wettbewerb:** Vielseitigkeitswettbewerb der jeweiligen Grundsportart
3. **Mehrkampf:** Sportartübergreifender Mehrkampf der drei Grundsportarten

Das Konzept der Bundesjugendspiele geht von der Erkenntnis aus, dass junge Menschen mit und ohne Behinderung sehr unterschiedliche Motive haben, Sport zu treiben. Es verfolgt das Ziel, jüngere Jahrgänge systematisch an die o. g. Grundsportarten heranzuführen. Dabei

soll auf eine **Frühspezialisierung** und **Einengung** in ein zu starres Regelwerk **verzichtet** werden. Für die **Jahrgangsstufen 1 bis 6** wird deshalb die Angebotsform **„Wettbewerb“** empfohlen.

Die Bundesjugendspiele, die **obligatorischer Bestandteil** des Schulsports sind, sollen zu einem fröhlichen, bewegten Fest entwickelt werden. Alle Schülerinnen und Schüler sollen **Spaß an diesen Sportfesten** haben und sich für den Sport begeistern können. Das gilt auch für die Teilnahme von **Schülerinnen und Schülern mit Behinderungen**, die an den Bundesjugendspielen mit einer **eigenen Bewertung teilnehmen können**. Damit tragen die Bundesjugendspiele auch im Rahmen der Inklusion zur Teilhabe und zur **gegenseitigen Wahrnehmung sportlicher Leistungen** von Schülerinnen und Schülern mit und ohne Behinderung bei.

Alle aktuellen Informationen zu den Bundesjugendspielen sind unter **„www.bundesjugendspiele.de“** abzurufen. Neben dem ‚Handbuch‘ steht auf der Internetseite auch ein ‚Handbuch-Assistent‘ bereit, der nach Eingabe von Sportart, Jahrgangsstufe und Angebotsform eine Zusammenstellung der betreffenden Inhalte des Handbuchs erstellt.

Zur Auswertung der Bundesjugendspiele stellt die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie ein **Auswertungsprogramm** zur Verfügung. Es ist veröffentlicht auf der Schulsporthomepage unter: <http://www.berlin-sport.de/schulsport/bundesjugendspiele.html>.

Die Schulsportberaterinnen und Schulsportberater in den Bezirken - in der Anlage aufgeführt - sind für die **Urkundenanforderungen** der Schulen zuständig.

Außerdem leiten sie die **statistische Auswertung** der Bundesjugendspiele in den Bezirken an. Hierzu werden die **Schulen verbindlich aufgefordert**,

>>> bis zum 31. 7. 2022 <<<

die Ergebnisse der Bundesjugendspiele **den Schulsportberaterinnen bzw. Schulsportberatern** mit dem in der Anlage befindlichen **‚Rückmeldebogen Bundesjugendspiele‘** mitzuteilen. Der Rückmeldebogen kann - wie gewohnt - handschriftlich ausgefüllt werden oder am PC per ausfüllbarer PDF. Um einen offenen Einstieg in die Bundesjugendspiele zu ermöglichen, können für die **ersten beiden Jahrgangsstufen** auch die Teilnahmezahlen eines an die Bundesjugendspiele **heranführenden Sportfestes** mitgeteilt werden.

Da mit Sportangeboten alle Kinder und Jugendlichen erreicht werden sollen, ist es sinnvoll, das breitgefächerte Angebot der Bundesjugendspiele in seiner ganzen Vielfalt in der Schule anzubieten. Im Sinne der Nachhaltigkeit ist es wichtig, die **Kooperation mit Sportvereinen** zu suchen. Diese können nicht nur bei der Organisation der Bundesjugendspiele vor Ort unterstützen, sondern bieten gute Möglichkeiten, um außerhalb des Schullalltags Sport zu treiben oder sich im Sport zu engagieren.

In diesem Sinne rufe ich alle Schulen und Sportvereine auf, diese Gedanken bei der Ausrichtung der Bundesjugendspiele im Schuljahr 2021/20222 in partnerschaftlicher Zusammenarbeit mit Leben zu füllen.

Im Auftrag

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Johannes Zinke'. The signature is written in a cursive style with a large initial 'J'.